

räume und hier insbesondere des ... Attraktivität gewonnen.

FN Jo. 5-15



Aktionstag: Auswirkungen des Handelsabkommens auf die Kultur

Wer immer noch einen Grund brauchte, sich kritisch mit dem internationalen Handelsabkommen TTIP (Transatlantic Trade and Investment Partnership) auseinanderzusetzen, wurde nun beim Team des soziokulturellen Zentrums „Klösterchen“ in Herzogenrath fündig. Bei ihrem Beitrag zum vom Deutschen Kulturrat

und den Landesverbänden der Soziokulturellen Zentren vorgeschlagenen Aktionstag, wurde unter anderem durch Wilfried Hammers (l.) und Peter Nickels mit Nachdruck verdeutlicht, wie TTIP sich auch auf die Kultur auswirken würde. „Beispielsweise wird gefordert, die Buchpreisbindung aufzuheben, was natürlich ei-

nen Todesstoß für die hiesigen Buchhändler zur Folge haben könnte“, so Nickels. Gleichzeitig wurden auch Unterschriften gegen TTIP gesammelt. Bereits mehr als 1,7 Millionen EU-Bürger haben sich gegen das, was bisher aus den Verhandlungsräumen ans Licht der Öffentlichkeit gelangt ist, ausgesprochen. (mabie)